

Kooperation mit Hörstel wird fortgesetzt

GREVEN. Bei der Jahreshauptversammlung des MGV Concordia Greven im Vereinslokal „Zum Goldenen Stern“ war der Vorsitzende Bernhard Stegemann aus gesundheitlichen Gründen verhindert. Deshalb leitete der stellvertretende Vorsitzende Ludger Voss die Sitzung.

Der Jahresbericht 2018 wurde vom Schriftführer Günter Wermelt vorgetragen und den anwesenden Mitgliedern aus der umfangreichen Chronik in Erinnerung gerufen. Der Kassenbericht vom Kassierer Klaus Häder schloss sich an. Die Kassenprüfer Erhard Rade und Heinz Bünnigmann hatten zuvor die Kasse geprüft und als sehr korrekt geführt vorgefunden. Daher erfolgte die einstimmige Entlastung.



Der Vorstand des MGV (von links): Günter Wermelt, Bernd Hegemann, Karl Schön, Jan-Walter Tewes, Ludger Voss, Kurt Spotteck, Klaus Häder und Franz Aldejohann. Es fehlt auf dem Bild der Vorsitzende Bernhard Stegemann.

FOTO: PRIVAT

Chorleiter Alexandros Thsilis gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr und eine Vorschau auf das aktuelle Jahr. Die von ihm im vergangenen Jahr vorgeschlagene und durchgeführte Koopera-

tion mit der Chorgemeinschaft der Stadt Hörstel fand bislang großes Interesse. Sie soll weiter gepflegt werden. Gemeinsame Konzerte beider Chöre sind vorgesehen. So auch jeweils ein Weihnachts-

konzert in Riesenbeck und Greven. Dann standen Neuwahlen im Vorstand auf der Tagesordnung. Die zu wählenden Sänger wurden einstimmig wiedergewählt. Der Vorstand setzt sich wie folgt

zusammen: Vorsitzender Bernhard Stegemann, 2. Vorsitzender Ludger Voss, Kassierer Klaus Häder, 2. Kassierer Jan-Walter Tewes, Schriftführer Günter Wermelt, 2. Schriftführer Karl Schön, Notenwart Kurt Spotteck, 2. Notenwart Franz Aldejohann, Beisitzer Bernd Hegemann. Für den ausscheidenden Kassenprüfer Heinz Bünnigmann wurde Willi Wällering für zwei Jahre einstimmig gewählt. Später wurde eine Satzungs-Änderung nach eingehender Prüfung und Diskussion beschlossen. Als weiterer Punkt stand die Wahl des Vereinslokals auf dem Programm. Hier wurde natürlich das bisherige Domizil, in dem der MGV Concordia seit 1920 „zu Hause“ ist, wiedergewählt. concordia-greven.de